



## Stellenausschreibung

Als universitäres Klinikum der Maximalversorgung mit einer Kapazität von rund 1300 Betten betreuen wir mit über 5.500 Beschäftigten in 54 Kliniken, Instituten und Fachzentren jährlich 208.000 Patienten. Hinzu kommt ein umfangreiches Leistungsspektrum in Forschung und Lehre auf international konkurrenzfähigem Niveau.

Im **Institut für Anatomie II, Abteilung Neuroanatomie** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer / eines

### Naturwissenschaftlichen Doktoranden/in

(Entgeltgruppe 13 TV-L /2 - befristet -)

zu besetzen. Die Eingruppierung richtet sich nach den persönlichen und tarifrechtlichen Voraussetzungen. Die Beschäftigung ist für die Dauer von 3 Jahren vorgesehen. Verlängerungen sind entsprechend den Höchstbeschäftigungsfristen des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG) möglich.

#### Ihre Aufgaben:

Wissenschaftlicher Schwerpunkt des Projekts ist die Aufklärung von Mechanismen, die bei der Entstehung, Progression und Entwicklung von Chemoresistenzen bei Retinoblastomen - humanen retinalen Tumoren des Kindesalters - eine Rolle spielen könnten und insbesondere der Funktion von L1CAM.

Dazu sollen *in vitro* Überexpressions- und Knock-down-Versuche in Retinoblastom Zellen (sowohl transient als auch lentiviral) durchgeführt und die funktionellen Konsequenzen untersucht werden (u.a. Apoptose-, Proliferation-, Pathway-Analysen). Ein weiterer wichtiger Schwerpunkt des Projekts sind Analysen von differentiell regulierten miRNAs, wobei Arbeitsmethoden wie Klonieren, Transfektion verschiedener Zelllinien, Real-Time PCR und Western Blot Analysen sowie Luciferase-Assays angewendet werden. Ein hohes Maß an Eigeninitiative in der Forschung sowie die Bereitschaft zur Mitwirkung in der Lehre der Vorklinik (Humananatomie, Neuroanatomie) werden erwartet.

#### Ihr Profil:

Grundvoraussetzung ist ein abgeschlossenes Studium (Master/Diplom), vorzugsweise in einem naturwissenschaftlichen Fach (Biologie, Biochemie), sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift sowie kompetenter Umgang mit gängigen PC-Programmen (Word, Excel, Power Point, Photoshop und Datenbanken). Grundlegende Erfahrung in Zellkulturtechniken sowie molekularbiologischen und biochemischen Methoden werden vorausgesetzt. Erfahrungen im Klonieren und mit Luciferase-Assays und Kenntnisse im Umgang mit Datenbanken und Array-Analyseprogrammen sowie immunhistologische Grundkenntnisse sind wünschenswert.

Die Mitarbeit bei Nebentätigkeit richtet sich nach der Hochschulnebenbeschäftigungsverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen / Bewerber und Gleichgestellte i.S. des § 2 Abs. 3 SGB IX werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Universität Duisburg-Essen strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen beim wissenschaftlichen Personal an. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person des Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen innerhalb von 2 Wochen nach Erscheinen dieser Anzeige an

**Prof. Dr. Nicole Dünker**

Institut für Anatomie II – Abteilung Neuroanatomie

Universitätsklinikum Essen

Hufelandstr. 55

45147 Essen